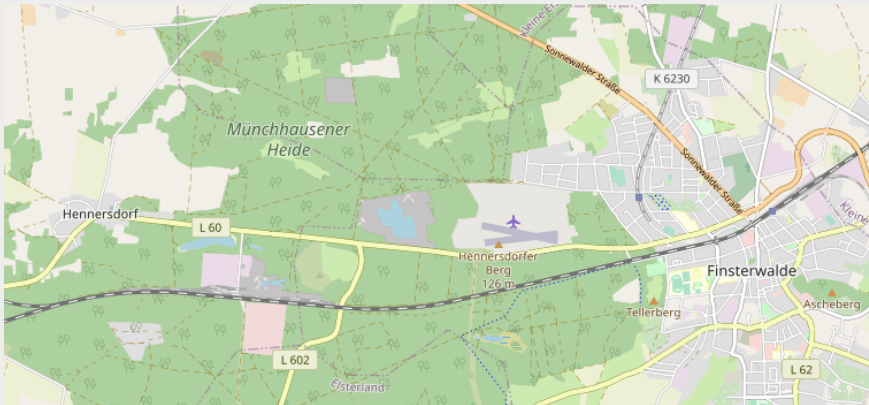


Hennersdorf, Nieder-Lausitz, Brandenburg



© OpenStreetMap-Mitwirkende

Diese Achatfundstelle liegt im Einzugsgebiet östlich des Berliner Alt-Elbelaufs an der Landstraße L 60 zwischen Finsterwalde und Doberlug-Kirchhain. Der Kies, der über eine Bandanlage auf die gegenüberliegende Straßenseite zur Aufbereitung transportiert wurde, enthielt nur wenige Achate. Es handelt sich bei den Kiesen zum größten Teil um pleistozäne Anlagerungen, nur durch die Vermischung mit älteren Kiesen wurden auch Achate vereinzelt eingelagert. Durchaus verbreitet waren hingegen Funde von Fossilien (Seeigel, auch als so genannte „Klappersteine“) und verkieselten Hölzer. Seit einem Vorfall mit einem Radlader werden seit 2019 keine Genehmigungen zum Sammeln mehr erteilt.



Märkische Kies- und Kalksandsteinwerke GmbH photo.

This agate site is located in the catchment area east of Berlin's Old-Elbe River Bed on the L 60 road between Finsterwalde and Doberlug-Kirchhain. The gravel, which is transported via a conveyor belt to the opposite side of the road for processing, contains only a few agates. Most of the gravels are Pleistocene deposits, only by mixing with older gravels, agates were also occasionally deposited. Finds of fossils (sea urchins, also known as "rattle stones") and silicified wood, however, are quite common. Since an incident involving a wheel loader, no collecting permits have been issued since 2019.



5,5 cm.



7,5 cm.

Beide Achate / Both agates Roland Noack collection and photos.